

Bei der Stadt Gelsenkirchen ist im Referat Zuwanderung und Integration / Kommunales Integrationszentrum in der Abteilung Integrationsstrategien und -konzepte die Stelle

***einer Sozialarbeiterin bzw. eines Sozialarbeiters oder
einer Sozialpädagogin bzw. eines Sozialpädagogen (w/m/d)***
Kennziffer: E 2019 – 036 (bitte bei Bewerbung angeben)

im Rahmen des Aktionsprogramms „KOMM-AN NRW“ befristet bis zum 31.12.2019 zu besetzen.

Das sind Ihre Aufgaben bei uns:

Das Referat Zuwanderung und Integration / Kommunales Integrationszentrum beteiligt sich an dem Aktionsprogramm „KOMM-AN NRW“ des Nordrhein-Westfälischen Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration.

Das Tätigkeitsfeld umfasst die Aufgabe der Koordination und Umsetzung des Gelsenkirchener Integrationskonzeptes sowie die Entwicklung und Implementierung von Konzepten der interkulturellen Bildung und Sprachförderung.

Arbeitsschwerpunkte sind die Umsetzung und Verwaltung der im Rahmen des Programms „KOMM-AN NRW“ entwickelten Maßnahmen für die Koordinierung, Vernetzung und Entwicklung der kommunalen Integration. Hierbei ist eine enge Zusammenarbeit mit den Beteiligten sowie den Projektträgern des Programms erforderlich.

Das Tätigkeitsfeld umfasst insbesondere:

- Fachliche Begleitung und Qualifizierung der im Rahmen des Programms „KOMM-AN NRW“ geförderten Projekte für Flüchtlinge
- Vernetzung, Unterstützung und Qualifizierung des Ehrenamtes im Bereich der Integration und der Flüchtlingshilfe
- Ausbau der Kooperationen mit anderen Behörden, die im Flüchtlingsbereich tätig sind
- Gestaltung von Angeboten für junge und erwachsene Flüchtlinge
- Zusammenarbeit mit freien Trägern und kommunalen Einrichtungen, welche sich um ehrenamtlich Tätige kümmern
- Einrichtung von und Mitwirkung bei bestehenden quartiersbezogenen Arbeitskreisen zu den Aktivitäten in der Flüchtlingshilfe
- Qualifizierung und Fortbildung für Multiplikatoren zur Gewährleistung fachlicher Standards im Bereich der Flüchtlingshilfe
- Prüfung der Verwendungsnachweise
- Abstimmung und Koordinierung mit der Bezirksregierung
- Controlling des Projektes

Das bringen Sie mit:

Neben dem erfolgreichen Abschluss eines Studiums der Sozialen Arbeit oder Sozialpädagogik (Diplom, Bachelor oder Master) und der staatlichen Anerkennung werden von der zukünftigen Stelleninhaberin bzw. dem zukünftigen Stelleninhaber Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz und eigenverantwortliches Handeln im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung erwartet. Kenntnisse im Umgang mit der Standardsoftware MS-Office sind wünschenswert.

Bei der Stadt Gelsenkirchen gehören der wertschätzende Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zum Arbeitsalltag. In diesem Zusammenhang werden soziale und interkulturelle Kompetenzen erwartet.

Wir bieten Ihnen:

- Eine verantwortungsvolle, vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit in einer engagierten und dynamischen Verwaltung
- Einen Arbeitsplatz in einer befristeten Vollzeitstelle (Eine Bewerbung in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.)
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-SuE) unter Eingruppierung in die EGr. S 11 b TVöD-SuE
- Eine 5-Tage-Woche mit flexiblen Arbeitszeiten im Rahmen unseres Gleitzeitmodells
- Eine betriebliche Gesundheitsvorsorge mit Sport- und Fitnessangeboten
- Vielfältige Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Ein kostengünstiges Firmenticket für den ÖPNV

Das ist Ihr Ansprechpartner:

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Gerwin (Tel. 0209 / 169 22 70), Leiter des Referates Zuwanderung und Integration / Kommunales Integrationszentrum, gerne zur Verfügung.

Grundsätzliche Anmerkungen zu Bewerbungen:

Gelsenkirchen ist eine weltoffene und vielfältige Stadt. Diese Vielfalt soll sich in der Verwaltung widerspiegeln, um die Dienstleistungen für unsere Bürgerinnen und Bürger optimal erbringen zu können. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden gemäß des Landesgleichstellungsgesetzes NRW und des Gleichstellungsplans der Stadtverwaltung Gelsenkirchen bevorzugt berücksichtigt. Die Position ist – je nach Art der Behinderung – auch für Schwerbehinderte geeignet.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann übersenden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung **unter Angabe der Kennziffer** und mit den üblichen Unterlagen bis zum

09.05.2019

an die

Stadtverwaltung Gelsenkirchen - Referat Personal und Organisation - 45875 Gelsenkirchen oder per E-Mail an **Bewerbung@gelsenkirchen.de**.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Briefbewerbungen nur mit einem von Ihnen beigelegten frankierten Rückumschlag zurückgesendet werden können.